

Hosenstretch Druck

| | |
|---------------------|--|
| Qualität (Material) | 74% Viscose, 22% Polyamid, 4% Elasthan |
| Breite | 145 cm |

Risikoanalyse mechanisch* (s. Punkt 14)

| | |
|-------------------------|---|
| Zugfestigkeit nach DIN | aufgrund des Einsatzzwecks nicht erforderlich |
| Reißfestigkeit nach DIN | aufgrund des Einsatzzwecks nicht erforderlich |
| Scheuerfestigkeit | aufgrund des Einsatzzwecks nicht erforderlich |
| Pilling | aufgrund des Einsatzzwecks nicht erforderlich |

Risikoanalyse chemisch

| | |
|------------------------------|----|
| konform mit REACH-Verordnung | ja |
|------------------------------|----|

Entflammbarkeit* (s. Punkt 14)

leicht entflammbar aufgrund der verwendeten Materialien, Qualitäten sind nicht flammenhemmend ausgerüstet

Anwendung

Meterware zur Herstellung von Kleidungsstücken oder Dekoration

Hersteller* (s. Punkt 17)

Scheffer & Wiggers GmbH
Alfred-Mozer-Straße 40
48527 Nordhorn
Tel.: +49 5921 3020300

Elektronische Adresse

www.s-w-stoffe.com
info@s-w-stoffe.com

Hosenstretch Druck

1. Der Fussel-/Pilling-Effekt ist bei Stoffen ein natürlicher Prozess und kann nicht vollständig beseitigt werden.
2. Das Verhaken des Stoffes kann zum Herausziehen von Fäden führen.
3. Die Migration von Farbstoffen von intensiv und dunkel gefärbten auf helle Stoffe ist unvermeidlich und eine typische Erscheinung.
4. UV-Strahlen und Wärmequellen können Farbveränderungen im Gewebe verursachen (dies gilt besonders für intensive Farben).
5. Auf einem frisch von der Rolle abgewickelten Stoff können Falten und Wellen sichtbar werden, was eine typische Erscheinung ist.
6. Um Knicke und Falten zu vermeiden, sollte der Stoff in einer Richtung, horizontal, gelagert werden. Eine längere Lagerung unter Druck kann zu einer irreversiblen Faltenbildung des Stoffes führen, insbesondere bei Stoffen mit Flor.
7. Das Schimmern und die Schattierungen des Stoffes sind eine typische Erscheinung, besonders bei Stoffen mit Flor.
8. Es wird empfohlen, starke Punktspannungen auf der Gewebeoberfläche zu vermeiden, die zum Auflösen, zur irreversiblen Dehnung oder zum Reißen des Stoffes führen können.
9. Aus technischen Gründen kann der Farbton des Stoffes um einen Farbton von dem im Katalog dargestellten Muster abweichen.
Der Katalog stellt kein Handelsangebot dar.
10. Die in der Stoffbeschreibung enthaltenen Zahlenwerte sind, wenn nicht anders angegeben, ein Mittelwert, erörtert durch die Zusammenstellung der Testergebnisse mehrerer Gewebe-/Flächenproben.
11. Die Stoffe erfüllen die Anforderungen der EU-Verordnung über gefährliche Chemikalien (REACH) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.
12. Die Stoffe sind nicht als Schutzausrüstung zu verwenden.
13. Die Stoffe müssen von offenem Feuer ferngehalten werden.
14. Für aus den Stoffen produziertes Spielzeug, das für den Weiterverkauf bestimmt ist, muss eine gesonderte Überprüfung durchgeführt werden im Sinne der Spielzeug-Richtlinie EN71 2009/48/EG. Bitte wenden Sie sich an die zuständige Marktüberwachungsbehörde.
15. Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung von Meterware stets die Nähanleitung. Die korrekte Handhabung und Verarbeitung der Materialien ist essenziell, um Mängel an gefertigten Produkten zu vermeiden.
16. Es ist keine Lebensmittelechtheit basierend auf den Anforderungen des LFGB gegeben.
17. Bei Neuauszeichnung der Meterware oder durch Weiterverarbeitung zu einem neuen Produkt wird der Käufer zum Hersteller im Sinne der GPSR.
18. Wenn Sie uns kontaktieren möchten, erreichen Sie uns über das Kontaktformular unter www.s-w-stoffe.com/kontaktformular, per E-Mail an info@s-w-stoffe.com oder telefonisch unter der Nummer +49 5921 3020300.